

Lehrkrankenhäuser der Uni Duisburg-Essen

Evangelische Augusta-Kranken-Anstalten in Bochum ausgebootet

Die drei Krankenhäuser der Evangelischen Stiftung Augusta, die Augusta-Kranken-Anstalt Bochum-Mitte und-Linden sowie das Evangelische Krankenhaus Hattingen, sind nun Akademische Lehrkrankenhäuser der Universität Duisburg-Essen.

Nachdem die Medizinische Fakultät der Ruhr-Universität Bochum aus Wettbewerbsgründen alle evangelischen Krankenhäuser in Bochum, Hattingen und Herne aus dem Verbund als Lehrkrankenhaus herausgenommen hat, wechselte die Au-

gusta-Kranken-Anstalt wieder zurück zur Universität Essen. In den 90er Jahren hatten sich die Mediziner auf starkes Drängen der Ruhr-Universität als Lehrkrankenhaus für die Uni Bochum zur Verfügung gestellt hatte. „Dies war im Nachhinein die falsche Entscheidung“, bilanziert Geschäftsführer Ulrich Froese. Gleichzeitig bedauert er aber, dass die Entscheidung der Universität, alle evangelischen Häuser auszubooten, auch dem Medizinnetzwerk in Bochum schaden wird.

Nunmehr haben Studenten der Universität Duisburg-Essen die Möglichkeit, in den Häusern

der Stiftung ihr Praktisches Jahr (PJ) zu machen. Gleichzeitig können aber auch Bochumer Medizinstudenten an der Augusta-Kranken-Anstalt dieses PJ ableisten.

Die Augusta-Kranken-Anstalt sowie das Ev. Krankenhaus Hattingen gehören seit vielen Jahren bei den Medizinstudenten zu den beliebtesten Krankenhäusern. „Aber auch Verwaltung und Leitende Ärzte“, so der Ärztliche Direktor, Prof. Dr. Alexander S. Petrides, „sehen es als eminent wichtige Aufgabe, an Ausbildung und Lehre beteiligt zu sein.“